IMT Nuremberg Archives

H – 4040

International Court of Justice

H4040 - 0002

OFFICE OF CHIEF OF COUNSEL FOR WAR CRIMES

EVIDENCE DIVISION

Date : 9 August 1948

I certify that Document Number 3945-PS was introduced into evidence as Exhibit Number GB-518 in the Trial by the International Military Tribunal of Hermann GOERING, et al, which commenced on 20 November 1945, and that the attached photostat is a true and correct copy of the original.

Fred Niebergall

Fred NIEBERGALL
Chief, Document
Control Branch.

H4040 – 0003

C E R T I F I C A T E

I hereby certify that the annexed document 3945-PS No. GB-518 is a photostat of an original document submitted in evidence by the British Prosecution under this number. The original document has been withdrawn in accordance with Rule 10 of the International Military Tribunal, and to the best of my knowledge and belief is to be held at the National Archives, Washington D.C.

Paul Joosten

PAUL A. JOOSTEN

General Secretary
International Military Tribunal

Nuremberg, 9 August 1948

3945-PS

H4040 – 0004

Der Präsident des
Geheimen Kabinettsrats

Sonder-Fonds

LAUDO-HEFTER Nr. 610

Jahrgang

vom

bis

ES

B.04/533

H4040 – 0005

3745-PS

Der Reichsminister und Chef der Reichskanzlei

Berlin W 8, den 28. August 1939
Voßstraße 6

Rk.22766 B

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen bei weiteren Schreiben anzugeben.

An

den Herrn Präsidenten des Geheimen Kabinettsrats

B e r l i n W 8
Voßstraße 6

Zum Schreiben vom 9. August d.J.
ohne G.-Nr.

Ihrer Bitte entsprechend, habe ich den Ihnen für besondere Ausgaben zur Erlangung diplomatischer Informationen zur Verfügung gestellten Betrag von 10 000,00 RM an Amtsrat K ö p p e n übergeben lassen.

Den Entwurf einer Verwendungsbescheinigung füge ich mit der Bitte bei, mir die Bescheinigung nach Vollziehung, spätestens am Schlusse des Rechnungsjahres zugehen zu lassen.

Lammers

Die Verwendungsbescheinigung ist unterm 31.8.40 vollzogen und unterm 2.4.40 der Reichsregierung übersandt.

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL
NURNBERG, GERMANY
GB. Exhibit 518
Filed 9/25/46

B.041534

H4040 - 0006

3945-PS
3

Abschrift.

Zu Rk. 22766 B.

Verwendungsbescheinigung

10 000,00 RM

"Zehntausend Reichsmark" habe ich von der Reichskanzlei für besondere Ausgaben zur Erlangung diplomatischer Jnformationen erhalten. Jch versichere pflichtgemäß, diesen Betrag zu dem angegebenen Zweck verwendet zu haben. Quittungen der Empfänger der Einzelbeträge konnten nicht verlangt werden.

Berlin, den 31.März 1940.

gez. N e u r a t h.

B. 041535

H4040 -0007

3945-PS
4

Berlin, den 2. April 1940.

Auf das gefällige Schreiben vom 28.August 1939 - Rk. 22766 B - wird anliegend die vollzogene Verwendungsbescheinigung ergebenst übersandt.

Jm Auftrag

gez.Köppen.

An

den Herrn Reichsminister und

Chef der Reichskanzlei

Berlin.

ab - 1 Anl. - 2/4 [illegible]

B.041536

H4040 – 0008

3945-PS

Berlin, den 31. Mai 1943

Hochverehrter Herr Reichsminister!

Euerer Exzellenz beehere ich mich mitzuteilen, daß die privaten Mittel der Bürokasse der baldigen Erschöpfung entgegengehen. Der am 9. Mai 1941 eingebrachte Bestand von 10 000 RM wird mit den im Juni zu leistenden Zahlungen verbraucht sein.

Euerer Exzellenz
stets dankbar ergebener

B 041537

H4040 - 0009

3945-PS
6

Berlin, den 30 Juni 1943.

Jn meiner Dienststelle besteht die Notwendigkeit besonderer Ausgaben, deren Belegung mir nicht angezeigt erscheint. Da mir besondere Verfügungsmittel nicht mehr zugewiesen sind, bitte ich, mir den Betrag von 10 000 RM für die genannten Zwecke bereit zu stellen.

gez. Frhr. v. Neurath.

An

den Reichsminister und Chef der Reichskanzlei

Herrn Dr. L a m m e r s

B e r l i n.

ab 30/6 [illegible]

B 041538

H4040 – 0010

3945-PS

Der Reichsminister und Chef
der Reichskanzlei

Rk. 7993 C

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen
bei weiteren Schreiben anzugeben.

Berlin W 8, den 11. Juli 1943
Voßstraße 6
z. Zt. Feldquartier

Postsendungen sind ausnahmslos an
die Anschrift in Berlin zu richten

An

den Herrn Präsidenten des Geheimen Kabinettsrats

Berlin W 8

Der Präsident
des Geh. Kabinettsrats
Eing.: 15. Jul. 1943
Anl.

Zum Schreiben vom 30. Juni 1943.

Ihrer Bitte entsprechend, stelle ich Ihnen aus den meiner Verwaltung unterliegenden Verfügungsmitteln des Führers zur Bestreitung besonderer Ausgaben, deren Belegung nicht angezeigt erscheint, einen Betrag von 10 000,00 RM zur Verfügung. Den Betrag werde ich Amtsrat Köppen übergeben lassen.

Da zur Belegung des Betrages die Vorlage einer Zusammenstellung über die geleisteten Ausgaben untunlich sein dürfte, bitte ich, mir nach Aufbrauch der Mittel die beiliegende Verwendungsbescheinigung zugehen zu lassen.

B 041539

H4040 - 0011

3945-PS
8

Verwendungsbescheinigung

10 000,00 RM

"Zehntausend Reichsmark" habe ich von der Reichskanzlei für besondere Ausgaben, deren Belegung nicht angezeigt erscheint, erhalten. Ich versichere pflichtgemäß, diesen Betrag zu dem angegebenen Zweck verwendet zu haben.

Berlin, den

B. 0415-40

H4040 – 0012

3945-PS
9

Berlin, den 14. Juli 1943

Hochverehrter Herr Reichsminister !

Bei meiner Sondierung in der Angelegenheit des besonderen Fonds waren die Sachbearbeiter in der Reichskanzlei durchaus verständnisvoll für die Sache eingestellt und baten um einen schriftlichen Antrag Euerer Exzellenz. Auf meine Erwiderung, daß ich diesen Antrag nicht vor der Gewähr eines sicheren Erfolges beibringen möchte, erbaten sie sich noch etwas Zeit zur weiteren Fühlungnahme. Nach einigen Tagen ist mir dann mitgeteilt worden, daß ich den Antrag ohne Bedenken beibringen könne, worauf ich das bisher zurückgehaltene Schreiben überreicht habe. Nun ist mir heute die beantragte Summe übergeben worden, die ich ordnungsgemäß in meinem besonderen Kassenbuch als Einnahme gebucht habe.

Euerer Exzellenz
stets treu ergebener

12

ab 15/6 12

B 041541

518-GB
3945-PS

3945.PS.

H-4040

G. B. EXHIBIT No. 518.

G. B. EXHIBIT

N°. 518

B. 041532.

H4040 – 0013

H4040 – 0014

1 cover
8 pages

G. B. EXHIBIT N° 515.

H4040-0015